sehlugen sie mit den Fangbeinen zu und fingen anschließend gleich an zu

beißen, z. B. in einen Finger.

Beim of waren vor jedem Flug deutliche Fixierbewegungen zu beobachten; Kopf und Prothorax oder der ganze Körper wurden etwas hin und her bewegt, wobei die Abdomenspitze den Drehpunkt bildete. Auch beim $\mathcal Q$ waren solche Fixierbewegungen häufig vor Ortsveränderungen zu sehen.

Zur Copula schlich sich das ♂ an, jederzeit bereit zurück zu springen, man sieht ihm direkt eine gewisse Angst an. Zuerst tastete es mit den Vorderbeinen an den Leib des Q, dann — unendlich vorsichtig vorgehend — betastete es mit den Fühlern jene des ♀ und vollzog schließlich, falls das ♀ keine verdächtige Bewegung machte — die Vereinigung, die hier, wie auch sonst beschrieben, 21/2 Stunden dauerte. Das of umklammerte dabei mit den Fangbeinen den Mesothorax des Q, doch waren die Tarsen nicht wie beim Beutefang zurückgeschlagen, es war also ein normales Anhalten. Es vermied nun Fühlerkontakt mit dem Q und "fuhr zuweilen zusammen", d. h. lockerte den Griff der Fangbeine sehr schnell, um sofort darauf wieder zuzufassen, wobei auf den Elytren des ♀ ein raschelndes Geräusch entstand. Dieses "Zusammenfahren" konnte man auch durch Erschrecken, z. B. Anblasen des of hervorrufen. Eine Deutung dafür fand ich noch nicht. Zum Schluß sprang es sehr rasch, 8 bis 10 cm seitlich nach unten ab und lief davon. Das ♀ benahm sich während der ganzen Zeit völlig normal, ging herum, fraß ihm hingehaltene Grashüpfer und putzte sieh. Nur einige Male scharrte es mit den Hinterbeinen zum Abdomenende, als ob es sich putzen wollte.

Zehn Tage nach der Copula setzte es eine normale Oothek ab und nach

nochmals vierzehn Tagen eine weitere.

Herrn Dr. Eckerlein und seinem Töchterchen danke ich hier nochmals herzlich für das Beschaffen der Tiere.

Literatur:

Harz: Die Geradflügler Mitteleuropas (beim VEB Gustav Fischer-Verlag, Jena, im Druck).

Anschrift des Verfassers:

Kurt Harz, Wülfershausen/Saale, Kr. Königshofen/Gr., Bayern.

Über eine Käferausbeute bei Hochwasser im Isartal bei München

Von Georg Ihssen

In Nr. 1 des Nachrichtenblattes von 1953 veröffentlichte der inzwischen verstorbene Münchener Koleopterologe Fr. Rieger unter dem Titel "Verschwundenes Paradies" eine interessante Übersicht der Münchener Käfer-Fangplätze zur Zeit des Baron Harold an Hand von Tagebuchaufzeichnungen des verstorbenen Hofdrechslermeisters I. Zimmermann über gemeinsame Exkursionen. Dabei wies er auch auf das Isartal bei Großhesselohe und Grünwald hin, wo auch in neuerer Zeit noch immer bei Hoehwasser eine sehr große Ausbeute zu erwarten war.

Schon Altmeister Gemminger hatte im Vorwort seines Buches über die "Käfer um München" 1851 auf das Isartal als interessantes und sehr ergiebiges Sammelgebiet aufmerksam gemacht. Dabei hatte er als besonders günstigen Umstand auf die damalige Gewohnheit hingewiesen, daß

121

das im Gebirge gefällte Holz die Isar hinunter geflößt wurde, wodurch oft Massen von Scheitholz, Zweigen, Rasenstücken und andere Pflanzenmassen in den Buchten des Isarbettes aufgestaut würden, in denen viele Käfer, auch solche aus Gebirgsgegenden, ganz besonders aber viele und seltene Staphyliniden zu finden seien, die darin ihre Entwicklung durchmachten.

Nachdem später das Flößen eingestellt worden war, sind in den folgenden Jahrzehnten diese Fundplätze trotzdem erhalten und ergiebig geblieben, weil das Hochwasser aus dem ganzen Flußgebiet von den seitlichen Uferpartien viel Material von Ästen, Zweigen, Laub und anderen Pflanzenteilen losspülte und in den Buchten und Seitenarmen der Isar wieder ablagerte. Solche Ansammlungen von Genist bilden sieh besonders stark an der Großhesseloher Brücke und bei Grünwald, wo sie oft

in meterhohen Haufen liegen bleiben.

Als in der ersten Hälfte des Juni 1910 einmal nach längerer Regenperiode im Gebirge plötzlich Hochwasser eintrat und das ganze Isartal überschwemmte, habe ich damals an den zwei Tagen des 16. und 17. Juni mehrere große Säcke voll Genist nach Hause gebracht. Die Ausbeute war über alles Erwarten groß, und das Aussuchen erstreckte sieh über mehrere Tage, wobei die kleinsten Käfer wie Thinobius, Atheten, Oxypoden, Oxyporus und andere kleinste Arten an die Fenster der Wohnung flogen und dort in großer Zahl mit dem Saugapparat aufgenommen werden konnten.

Eine Liste der gefundenen Käfer weist die stattliche Anzahl von 360 Arten, meist in größerer Anzahl, auf. und ich glaube, daß es doch im Interesse auch der heutigen bayerischen Sammler liegt, diese Liste ihnen zur Kenntnis zu bringen. Ich habe in die Zusammenstellung noch einige Arten mit aufgenommen, die ich an denselben Fundstellen im Herbst des gleichen Jahres am 3. September bei einem erneuten Hochwasser aus dem Genist erbeutete und die ich besonders kenntlich gemacht habe. Es sind nur wenige Arten, die aber erst zum Teil im Herbst auftreten.

Ich muß noch einer besonderen Fundstelle Erwähnung tun, die oberhalb des Georgensteines liegt. Hier war am 16. und 17. Juni eine am Ufer gelegene Waldwiese unter Wasser gesetzt worden. An dem die Wiese absperrenden Gatter hatten sich dabei große Haufen von Fiehtenborke angesammelt, aus denen eine Menge auch größerer und großer Käfer sich auf die Gatterpfähle gerettet hatten, die ich dann bequem einsammeln konnte. Darunter befanden sich: 1 Carabus glabratus Payk., 1 Melolonthus hippocastani F.; mehrere Abax parallelus Dft.; Chrysomela limbata F. und staphylea L. in Anzahl und 6 Odontaeus mobilicornis F. (?) nebst einer Unzahl von Trechus secalis Payk. und anderer kleiner Staphyliniden.

Es folgt nun die Liste der aufgefundenen Arten. Sie gibt natürlich insofern kein vollständiges Bild der im Genist in jener Zeit überhaupt enthaltenen Arten, als einmal eine Anzahl derselben als gemein und überall vorkommend nicht mit aufgezählt wurden und andererseits schon manche Arten das Genist bereits wieder verlassen hatten, als ich dieses auf-

nahm.

Liste der aufgefundenen Arten

Cychrus attenuatus Fbr. Carabus glabratus Payk. Nebria Gyllenhali Schönh. Notiophilus pusillus Wat. Elafhrus Ulrichi Redt. Dyschirius thoracicus Rossi Dyschirius nitidus Dej.

- " politus Dej. " substriatus Dft. " angustatus Ahr.
- " laeviusculus Putz.
 " Lafertei Putz.

Dyschirius similis Petri. Broscus cephalotes Panz. Bembidion foraminosum Strm. punctulatum Drap. Starki Schaum. semipunctatum Donov. tricolor Fbr. fasciolatum Dft. ascendens Dan. monticola Strm. fulvipes Strm. lunatum Dft. " rupestre L. ustulatum L. distinguendum Duv. Andreae ssp. Bualei Duv. oblongum Dej. ripicola Dft. modestum Fbr. ruficorne Strm. decoratum Dft. Illigeri Net. Schüppeli Dej. azurescens Wagn. articulatum Panz. Mannerheimi Sahlb. guttula Fbr. Tachys bistriatus Dft. micros Fisch. serstriatus Dft. quadrisignatus Dft. Perileptus arcolatus Creutz. Thalassophilus longicornis Strm. Trechus secalis Payk. micros Hbst. discus Fbr. Panagaeus bipustulatus Fbr. Badister bipustulatus Fbr. Harpalus puncticeps Steph. progredieus Schank. luteicornis Dft. flavicornis Dej. Acupalpus flavicollis Strm. Amara montivaga Strm. Stomis pumicatas Panz. Pterostichus interstinctus Strm. strenuus Panz. fasciatopunctatus Creutz. Abax parallelus Dft. carinatus Dft. Molops piceus Panz. Agonum impressum Panz. viduum Panz. livens Gyll. Demetrias monostigma Sam. Lebia crux minor L. Dromius longiceps Dej.

linearis Oliv.

variegatus Strm.

borealis Gyll.

Haliplus flavicollis Strm.

Peltodytes caesus Dff. Deronectes elegans Panz. Deronectes septentrionalis Gyll. Agabus paludosus Fbr. Ilybius fuliginosus Fbr. Rhantus notaticollis Aubé Orectochilus villosus Müll. Ochthebius foveolatus Germ. Limnebius crinifer Rey. nitidus Marsh. Helophorus nubilus Fbr. guttulus Motsch. Cereyon ustulatus Preys. impressus Strm. haemorrhoidalis Fbr. Anacaena limbata Fbr. Laccobius striatulus Fbr. alternus Motsch. Chaetarthria seminulum Hbst. Choleva cisteloides Fröl. Nargus badius Strm. brunneus Strm. Ptomophagus subvillosus Goeze sericatus Chd. sericatus und ssp. septentrionalis Jeann. Colon griseum Czwal. appendiculatum Sahlb. Colenis numunda Er. Liodes rubiginosa Schm. pallens Strm. flavescens Schmidt dubia Kug. obesa Schmidt brunnea Strm. rotundata Er. nigrita Schm. badia Strm. earpathica Ganglb. Cyrtusa minuta Ahr. Ágathidium bohemicum Rot. Clambus armadillo Dej. Steuichnus scutellaris Müll. et Kze. collaris Müll. et Kze. Euconnus hirticollis III. Micropeplus longipennis Kr. porcatus Fbr. Proteinus brachypterus Fbr. macropterus Gyll. Phyllodrepa puberula Bernh. pygmaea Gyll. Omalium rivulare Payk. Arpedium quadrum, Groh. Lesteva punctata Er. Lathriniacum atracephalum Gyll. Geodromicus suturalis Boisd. Deleaster dichrous Groh. Ancyrophorus longipennis Fairm. omalinus Er. angustatus Er. Thinobius rivulorum Scherp. (Cotype) brunneipennis Kr. linearis Kr. longipennis Heer. Trogophloeus dilatatus Er.

Trogophloeus distinctus Fairm. Scopaeus abbreviatus Muls. Rev. rivularis Motsch. minutus Er. despectus Baudi sericans Rey. impressus Boisd. Lathrobium Springeri Koch bicolor Er. corticinus Graoh. punctatellus Er. picipes Er. pusillus Graoh. geminum Kr. elongatulus Er. ripicola Czioal. subtilis Er. longulum Groh. fuliginosus Graoh. pallidum Nordm. gracilis Mannh. spadiceum Er. Xantholinus punctulatus Gze. exiguus Er. Oxytelus insecatus Groh. 29 atratus Heer. piceus L. angustatus Steph. laevigatus Jac. nitidulus Groh. Platystethus cornutus Groh. linearis O1. alutaceus Thoms. Nudobius lentus Groh. Neobisnius prolixus Er. capito Heer. Bledius litoralis Heer. Philonthus intermedius Boisd. rastellus Thoms. carbonarius Gyll. ssp. bavaricus Koch. fimetarius Groh. longulus Er. ssp. Pfaundleri tenuis Fbr. Gabrius vernalis Groh. L. Ben. opacus Block. astutus Er. lividipes Baudi crassicollis Boisd. pennatus Shp. occidentalis Bondr. bosnicus ssp. sparsicollis Koch. Staphylinus fossor Scop. Baudii Fauv. Quedius lateralis Groh. pusillus Er. nigriceps Kr. agricultor Heer. fumatus Steph. Trichophya pilicornis Gyll. tibialis Heer. Mycetoporus Baudueri Mscht. Rey Stenus bipunctatus Er. guttula Müll. splendidus Groh. lustrator Erichs. Tachyporus pusillus Groh. clavicornis Scop. chrysomelinus L. Rogeri Kr. ruficollis Groh. progidus Er. solutus Er. palposus Zettst. Gyrophaena gentilis Er. eumerus Kiesw. Rhopalocerina claviger Scriba ruralis Er. Bolitochara lucida Groh. iucanus Er. Cordalia obscura Groh. circularis Groh. Falagria sulcatula Groh. cicindeloides Schall. thoracica Curt. pubescens Steph. Gnypeta ripicola Kuw. picipes Steph. Amischa analis Groh. flavipalpis Thoms. Tachyusa exarata Er. coarcticollis Epph. constricta Er. Erichsoni Rye coarctata Er. bruunipes Steph. balteata Er. similis Hbst. Sipalia circellaris Groh. Dianous coerulescens Gyll. Dadobia immersa Er. Euaesthetus laeviusculus Mannh.• Paederus litoralis Groh. Atheta subtillisima Kr. Stilicus orbiculatus Payk. delicatula Sharp. fragilicornis Kr. Medou brunneus Er. gracilicornis Kr. ripicola Kr. gregaria Er. apicalis Kr. melanocephalus Fbr. appulsa Scriba obscurellus Er. cambrica Woll. Hütheri Hubenth. Pfefferi Roub. diodon Vogel Scopaeus didymus Er. Ernestinae Bernh. laevigatus Gyll.

sulcicollis Steph.

planifrons Wat.

Atheta insecta Thoms. Hypnoidus maritimus Curt. sulcifrons Steph. dermestoides Hrbst. palustris Kiesw. pulchellus L. flavipes Aubé terminalis Groh. luridipennis Mannh. meridionalis Cast. Paracardiophorus musculus Er. hygrotopora Kr. nannion Joy. Agrilus laticornis Illg. linearis Groh. Aphanisticus emarginatus Oliv. aequata Er. Dryops viennensis Heer. laticeps Thoms. nitidulus Heer. Esolus parallelepipedus Müll. tibialis Heer. angustula Gyll. Heterocerus marginatus Fbr. occulta Er. fenestratus Thunb. depressicollis Fanv. sericans Ksw. Limnichus pygmaeus Strm. aegra Heer. picipennis Mannh. sericeus Dff. cauta Er. Byrrhus luniger. Germ. Syncalypta paleata Er. laticollis Steph. setosa Waltl. obfuscata Groh. Georyssus crenulatus Rossi orphana Er. substriatus Heer. autumnalis Er. laesicollis Germ. Taxicera deplanata Groh. Epuraea florea Er. dolomitana Bernh. Rhizophagus picipes Oliv. sericophila Baudi Atomaria apicalis Er. Tinotus morion Groh. Zyras limbatus Payk. Dasycerus sulcatus Brong. Apimela mucella Er. Scymnus suturalis Thunb. Hyperaspis reppensis Hbst. pallens Rey. campestris Hbst. Chilopora longitarsis Er. Coccinula 14 pustulata L. rubicunda Er. Mycetocharu linearis 111g. cingulata Er. Odontaeus armiger. Scop. Dexiogya corticina Er. Psammobius sulcicollis Kl. Meotica exilis Er. Diastictus vulneratus Strm. Soniae Bondr. Rhyssemus germanus L. Oxypoda opaca Graoh. Chrysomela limbata Fbr. umbrata Gyll. Phaedon laevigatus Dff. exoleta Er. abdominalis Mannh. Timarcha metallica Laich. Sphaeroderma testaceum Fbr. annularis Mannh. Porouniusa procidua Er. Cassida denticollis Suffr. Aleochara crassicornis Boisd. Apion intermedium Epph. villosa Mannh. Larinus jaceae Fbr. Liparus coronatus Goeze Trimium brevicorne Reichb. Phytonomus zoilus Scop. Brachygluta fossulata Reichb. adspersus Fbr. haematica Leach. meles Fbr. nigricans Gredl. Cotaster uncipes Boh. Bythinus bulbifer Reichb. Tychius tomentosus Hbst. clavicornis Panz. Rhinoncus castor. Fbr. Bolbobythus distinctus Chd. Charopus pallipes Ol. Ips suturalis Gyll.

* Die mit einem Stern (*) bezeichneten Arten sind am 3. IX. 1910 gesammelt.

Die Reihenfolge der Arten nach Horions Verzeichnis der Käfer von Mitteleuropa I u. II v. 1951.

Anschrift des Verfassers: Dr. Georg Ihssen, Blankenberg (Harz), Thälmannstraße 18 a

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen

Jahr/Year: 1956

Band/Volume: 005

Autor(en)/Author(s): Ihssen Georg

Artikel/Article: Über eine Käferausbeute bei Hochwasser im Isartal bei

<u>München 120-124</u>